

Digital macht Schule

Stabsstelle Digitalisierung (BSB) & Referat Medienpädagogik (LI)

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter, liebe Kolleginnen und Kollegen, wir möchten uns herzlich bei Ihnen für die vielen positiven Rückmeldungen und Tipps zum Fernunterricht bedanken. Einiges haben wir bereits in diesem Newsletter für Sie gesammelt und aufgeführt (siehe Säule 5).

Zahlreiche Rückmeldungen befassten sich mit Fragen nach kollaborativem Arbeiten und geeigneten Tools. In diesem Newsletter möchten wir Ihnen daher Anregungen geben, um mit Kolleginnen und Kollegen sowie Schülerinnen und Schüler online zusammenzuarbeiten.

Wir möchten gerne vorab einige Hinweise an Sie weitergeben: Achten Sie anlässlich der Nutzung aller Angebote darauf, dass datenschutzfreundliche Einstellungen und Eingaben vorgenommen werden, die eine Verarbeitung/Übermittlung von personenbezogenen Daten auf das notwendige Maß beschränken. Sollte die Nutzung bspw. ohne die Eingabe personenbezogener Daten oder zumindest unter Verwendung von Pseudonymen sinnvoll und möglich erscheinen, dann ist diese Vorgehensweise vorzuziehen.

Lassen Sie sich bei der Einführung von Tools Zeit und probieren Sie zunächst selbst die Funktionen aus. Bedenken Sie beim ersten Einsatz im Fernunterricht, dass Schülerinnen und Schüler die Tools ebenfalls erst kennenlernen müssen. Zu Beginn ist es ratsam, zusammen mit den Beteiligten Nutzungsregeln (z. B. Kommunikations- und Feedbackregeln) zu erarbeiten.

Auch zu dieser Ausgabe freuen wir uns über Rückmeldungen und Anregungen. Der nächste Newsletter erscheint am Donnerstag.

Alle bisher veröffentlichten Newsletter finden Sie zum Download auf <https://digitalmachtschule.de>.

Bleiben Sie gesund!

**Stabsstelle Digitalisierung der Behörde für Schule und Berufsbildung
Referat Medienpädagogik des Landesinstituts**

Säule 1: Weblinks zu fachlichen und überfachlichen Angeboten und Seiten

In dieser Säule listen wir für Sie hilfreiche Weblinks zu fachlichen und überfachlichen Angeboten und Seiten im Netz auf, die Sie zum Lernen mit Ihren Schülerinnen und Schülern nutzen können.

Musik, Kunst, Theater

Kolleginnen und Kollegen aus LIF 11 haben Ideen für den Kunst-, Musik- und Theaterunterricht zu Hause in einem kollaborativen Padlet gesammelt und stellen dies allen Lehrerinnen und Lehrern zur Verfügung. Das Padlet kann gerne ergänzt werden.

Name	Kurzbeschreibung	Link	GS.	Sek I	Sek II	€
Theater zu Hause	Ein Padlet mit Unterrichtsideen von Johanna Vierbaum / Nick Doormann / Sven Asmus (Landesinstitut)	https://t1p.de/o2vo	x	x		-
Kunst zu Hause	Ein Padlet mit Unterrichtsideen von Marja Vörtmann und Eva Voermanek (Landesinstitut) von der Vorschule bis zum Abitur	https://t1p.de/obae	x	x	x	
Musikunterricht at home	Ein Padlet mit Unterrichtsideen von Christine Heidingsfelder / Torsten Allwardt (Landesinstitut)	https://t1p.de/ig0h	x	x	x	-

Tools zum kollaborativen Arbeiten

Name	Kurzbeschreibung	Link	GS.	Sek I	Sek II	€
Padlet	Padlet ist ein kollaboratives Tool mit vielfältigen Möglichkeiten	https://padlet.com/	x	x	x	(x)
Etherpad	Kollaboratives Schreibtool	https://zumpad.zum.de oder https://edupad.ch oder yourpart.eu	x	x	x	-
Cryptpad	Vielfältige Möglichkeiten, kollaborativ zusammenzuarbeiten (Schreiben, Präsentieren, Whiteboard, Umfragen)	https://cryptpad.fr	x	x	x	-

Säule 2: Toolvorstellungen und hilfreiche Tutorials

In dieser Säule stellen wir Ihnen verschiedene Tutorials zur Verfügung, z. B. die Einführung in ein Tool.

Digitale Pinnwände (Padlets) erstellen

(erstellt in der Stabsstelle Digitalisierung)

In diesem Tutorial erfahren Sie, wie eigene digitale Pinnwände über die Website Padlet.com oder die App "Padlet" auf einem Tablet/Smartphone erstellt und im Unterricht genutzt werden können.

Link: <https://youtu.be/6tfeI9Z4EAM>

Beachten Sie bitte dazu, dass das Erstellen von Padlets auch Thema in der Webinarreihe des Landesinstituts ist (siehe Säule 4).

Tutorial: Scannen mit dem Smartphone

In diesem Tutorial stellt Philippe Wampfler vor, wie man mit dem Smartphone Buch- oder Heftseiten scannen und als pdf verschicken kann. Dieser Beitrag ist anschlussfähig an den ersten Newsletter. Dort haben wir Ihnen gezeigt, wie Sie Dateien über edusharing Schülerinnen und Schülern zur Verfügung stellen können.

Link zum Video: <https://www.youtube.com/embed/cDI6ASJVH64?autoplay=1>

Dieser Beitrag wurde im Rahmen des Projekts „Digital macht Schule“ der Behörde für Schule und Berufsbildung und der Joachim Herz Stiftung von Sören-Kristian Berger erstellt:

Screencasts: good practice für Lehren und Lernen – nicht nur in Zeiten von...

Vor wenigen Tagen wurde der reguläre Schulbetrieb ausgesetzt. Es werden nun vielfältige Kommunikations- und Arbeitsformen gebraucht, um miteinander in Kontakt zu treten und zu kollaborieren.

Ein Screencast, d.h., die Aufnahme des Bildschirms ist eine solche Kommunikations- und Arbeitsform. Unterlegt man die Aufnahme mit Ton, z. B. einer Erklärung, ist sie für besonders viele Einsatzzwecke geeignet und bietet gestalterisch raffinierte Möglichkeiten. Beispiele:

- Einen komplexeren Auftrag erläutern
- Ein Erklärvideo drehen
- Eine Präsentation aufnehmen
- Eine Webseite besprechen
- Eine Lern-App vorstellen
- Eine Textanalyse vornehmen
- Ein Diagramm erläutern
- Einen persönlichen Gruß senden



Doch sind Equipment und Installation teuer und aufwendig? Von Screencast-O-Matic kommt eine einfach zu bedienende Software, die zudem nicht installiert werden muss: Sie läuft direkt im Browser. Es wird kein Konto benötigt. Sören-Kristian Berger, Koordinator für Digitales Lernen & Unterrichtsentwicklung am Gymnasium Heidberg, zeigt in seinem Video (<https://t1p.de/dsim>) die Bedienung und nennt Ideen für den Einsatz mit Schülerinnen und Schülern – hier ganz kurzgefasst:

1. Die Seite screencast-o-matic.com/screen-recorder öffnen.
2. „Launch Free Recorder“ starten.
3. Ausschnitt wählen.
4. Aufnehmen: Start & Stop.
5. Veröffentlichen, z. B. per Cloud oder Video-Dienst.

Mit dieser einfachen Form kann praktisch jeder Screencasts herstellen – Lehrkräfte als auch Schülerinnen und Schüler können zu Produzenten werden. Das erweitert die Möglichkeiten nochmals. Besonders gelungene Videos kann man außerdem teilen – in diesem Sinne: Guten Dreh!

Beachten Sie zu diesem Beitrag auch das Webinarangebot des Landesinstituts: <https://li.hamburg.de/fortbildung-online/13743650/fortbildung-online-organisation/>

Säule 4: Webinarplan des Landesinstituts zum e-Learning

Das Landesinstitut bietet ab sofort Webinare an. Diese können von allen Lehrerinnen und Lehrern Hamburgs genutzt werden, um sich online fortzubilden. Sie werden in 30 Minuten Taktungen angeboten und bedürfen keinerlei Registrierung. Die Angebote werden laufend ergänzt und angepasst.

Das Landesinstitut setzt folgende Schwerpunkte in den Webinaren:

1. Digitale Organisation
2. Fachbezogene Angebote
3. Online Zusammenarbeit
4. Onlinekonferenzen

Nähere Informationen erhalten Sie auf der Seite des Landesinstituts (<https://li.hamburg.de/fortbildung-online.de>)

In diesem Newsletter möchten wir Sie gerne auf ein Angebot hinweisen, das sich konkret an die Medienverantwortlichen der Schulen richtet:

Onlinetreffen der Medienverantwortlichen (jeden Donnerstag um 11.00 Uhr)

In diesem Webinar soll ein Austausch über Lösungen erfolgen, die Schulen in der gegenwärtigen Situation umsetzen, die bisher noch nicht über eine eigene (Lern-) Plattform verfügen. Notlösungen per Mail-Verteiler, Plattformen, die nicht DSGVO-konform sind: Medienbeauftragte und Verantwortliche für die Schulnetzwerke sitzen jetzt oft zwischen den Stühlen. Gemeinsam wollen wir besprechen, welche Wege derzeit gegangen werden, um von den bereits gemachten Erfahrungen zu lernen.

Säule 5: Forum mit Beiträgen der Lehrerinnen und Lehrer

Dieses Forum hat zwei Funktionen. Sie können uns unter der unten aufgeführten E-Mailadresse Ihre **Wünsche und Anliegen** mitteilen. Welche Rubrik sollten wir aufnehmen? Welches Tool darf im nächsten Newsletter nicht fehlen? Zu welchem Fach/ Thema brauchen Sie Unterstützung?

Senden Sie uns Ihre **Empfehlungen und GoodPractice-Beispiele** zu, sodass alle Lehrerinnen und Lehrer in Hamburg davon profitieren können. Sie können gerne auch ein Praxisbeispiel als Webinar vorschlagen.

Richten Sie bitte Ihre Anregungen und Ideen (Text, Toolempfehlung o. ä.) an das Funktionspostfach der [Stabsstelle Digitalisierung](#).

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Maren Denkmann von der Grundschule Goosacker für Ihren Hinweis auf die Kinderseite des ZDF mit Informationen zum Coronavirus und u.v.m.

ZDF Kinderseite: <https://www.zdf.de/kinder/logo/wichtige-infos-zum-coronavirus-100.html>
Lesestart zum Lesenlernen: <https://www.stiftunglesen.de/presseservice/pressemitteilungen/975>
Mauswiesel: <https://mauswiesel.bildung.hessen.de>

Auch Bewegung darf nicht zu kurz kommen. Alba Berlin bietet hat die „ALBA Sportstunde“ ins Leben gerufen. Vielen Dank an Christine Lenz vom Gymnasium Altona für diesen Hinweis und weitere Tipps zum häuslichen Sportunterricht.

Alba Berlin Youtubekanal: Die Kitas und Grundschulen sind zu, Vereinstraining gibt es zur Zeit auch nicht. Wir bringen ab sofort mit unserer neuen „ALBA Sportstunde“ täglich Bewegung, Fitness und Wissenswertes für alle Kinder und Jugendlichen – zum Ansehen und Mitmachen in euren eigenen vier Wänden <https://www.youtube.com/albaberlin>

Eine Sammlung mit weiteren Ideen: <https://wakelet.com/wake/1f93f009-79e9-44df-9597-96479c401fab>

Eine Sammlung von Apps hat Thorsten Puderbach auf seinem Blog zusammengefasst. U.a. finden sich dort auch Apps, die zur Planung eines Workouts genutzt werden können:
<https://thorstenpuderbach.files.wordpress.com/2018/04/c3bcbersicht-apps-im-sportunterricht.pdf>

Herzlichen Dank auch an Herrn Richter, Schulleiter der Schule Klein Flotterer Weg, für seinen Beitrag zum Thema „Kollaboratives Arbeiten“.

<https://www.youtube.com/watch?v=217HOxUqOwg>